

# Statuten der Genossenschaft Krankenkasse Elm

## Statuten

Alle personenbezogenen Begriffe sind geschlechtsneutral zu verstehen.

### INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	1
ALLGEMEINES	1
Art. 1 Form, Sitz, Firma und Tätigkeitsgebiet	1
Art. 2 Zweck	1
Art. 3 Versicherungen	1
Art. 4 Grundkapital	1
ORGANISATION	1
Art. 5 Organe	1
A. Generalversammlung	1
Art. 6 Einberufung	1
Art. 7 Stimm- und Wahlrecht	2
Art. 8 Beschlussfähigkeit	2
Art. 9 Kompetenzen der Generalversammlung	2
Art. 10 Beschlussfassung	2
B. Der Vorstand	2
Art. 11 Allgemeines	2
Art. 12 Rechte der Vorstandsmitglieder	2
Art. 13 Beschlussfähigkeit	2
Art. 14 Protokollführung	2
Art. 15 Zirkulationsbeschlüsse	2
Art. 16 Aufgaben des Vorstandes	2
Art. 17 Vertretung nach aussen	2
C. Geschäftsführer	2
Art. 18 Aufgaben	2
D. Revisionsstelle	3
Art. 19 Wahl	3
Art. 20 Aufgaben der Revisionsstelle	3
Art. 21 Bericht der Revisionsstelle	3
FINANZIERUNG	3
Art. 22 Finanzierung , Haftungsausschluss, Nachschusspflicht	3
Art. 23 Rechnungsjahr	3
Art. 24 Vermögensverwendung bei der Auflösung	3

### ALLGEMEINES

#### Art. 1 Form, Sitz, Firma und Tätigkeitsgebiet

Die Krankenkasse Elm ( nachfolgend KK Elm genannt ) ist eine Genossenschaft mit unbestimmter Dauer und Sitz in Elm. Sie zeichnet unter der Firmenbezeichnung Genossenschaft Krankenkasse Elm.

Das Tätigkeitsgebiet umfasst den Kanton Glarus und die angrenzenden Kantone (Uri, Graubünden, St. Gallen, Schwyz).

#### Art. 2 Zweck

Die KK Elm versichert ihre Genossenschafter und weitere Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Krankheit, Unfall und Mutterschaft. Die Mitgliedschaft zur Genossenschaft wird unabhängig vom Bestehen einer Versicherung mittels schriftlicher Erklärung begründet, soweit sie nicht bereits Bestand hat.

Mit der Beendigung des Versicherungsverhältnisses erlischt auch die Mitgliedschaft bei der Genossenschaft.

Die KK Elm kann sich Verbänden anschliessen, Sektionen errichten, sowie alle Geschäfte eingehen und Verträge abschliessen, die geeignet sind, den Zweck zu fördern oder die direkt oder indirekt damit in Zusammenhang stehen.

#### Art. 3 Versicherungen

Die KK Elm unterzieht sich in der obligatorischen Krankenpflegeversicherung und in der freiwilligen Taggeldversicherung dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) und den Vollziehungserlassen.

Die KK Elm bietet Krankenpflegezusatzversicherungen nach VVG an und unterzieht sich in diesen Versicherungen dem Bundesgesetz über die Privatversicherung (VAG) und den Vollziehungserlassen.

Die KK Elm vermittelt Zusatzversicherungen nach VVG.

#### Art. 4 Grundkapital

Die KK Elm verfügt über kein festes Grundkapital.

### ORGANISATION

#### Art. 5 Organe

Die Organe der KK Elm sind:

- die Generalversammlung
- der Vorstand
- der/die Geschäftsführer/-in
- die Revisionsstelle

#### A. Generalversammlung

#### Art. 6 Einberufung

Die Generalversammlung tritt in der Regel am Sitz der KK Elm ordentlicherweise bis Ende Juni zusammen.

Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch den Vorstand mindestens 20 Tage vor dem Versammlungstag unter Bekanntgabe der Geschäfte sowie bei Abänderung der Statuten unter Angabe des wesentlichen Inhalts der vorgeschlagenen Änderungen.

Vorbehalten bleibt die Einberufung, wenn ein Fünftel der Mitglieder, der Vorstand oder die Revisionsstelle diese verlangt.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz, die Gesamtbetriebsrechnung und der Bestätigungsbericht mit Antrag der Revisionsstelle werden mindestens zehn Tage vor dem Versammlungstag bei der Verwaltung der KK Elm zur Einsichtnahme aufgelegt.

Allfällige Anträge der Genossenschafter, welche von der Generalversammlung behandelt werden sollen, sind dem Vorstand spätestens bis Ende Januar schriftlich einzureichen.

#### Art. 7 Stimm- und Wahlrecht

Die handlungsfähigen Genossenschafter besitzen das Stimm- sowie das aktive und passive Wahlrecht.

#### Art. 8 Beschlussfähigkeit

Die Generalversammlung ist beschlussfähig, wenn sie ordnungsgemäss einberufen worden ist.

#### Art. 9 Kompetenzen der Generalversammlung

Der Generalversammlung obliegt:

- a) Abnahme des Geschäftsberichts, der Bilanz, der Gesamtbetriebsrechnung und des Bestätigungsberichtes der Revisionsstelle
- b) Entlastung des Vorstandes
- c) Wahl und Abberufung des Präsidenten und der Mitglieder des Vorstandes und der Revisionsstelle
- d) Änderung der Statuten
- e) Fusion und Auflösung der Genossenschaft
- f) Beschluss, auf die Anerkennung durch das Eidgenössische Departement des Innern zu verzichten

#### Art. 10 Beschlussfassung

Die Generalversammlung fasst ihre Beschlüsse und vollzieht die Wahlen, soweit das Gesetz oder die Statuten es nicht anders bestimmen, mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen in offener Abstimmung. Für Beschlüsse betreffend Art. 9 d, e und f ist eine Zweidrittelmehrheit erforderlich. Wahlen und Abstimmungen erfolgen geheim, wenn der zehnte Teil der anwesenden Stimmberechtigten und wenigstens drei Stimmberechtigte es verlangen.

Über Gegenstände, die nicht mit der Einladung bekannt gegeben worden sind, darf nicht Beschluss gefasst werden, ausser über einen Antrag auf Einberufung einer weiteren Generalversammlung. Bei Beschlüssen über die Entlastung des Vorstandes haben Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, kein Stimmrecht.

### **B. Der Vorstand**

#### Art. 11 Allgemeines

Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Protokollführer und mindestens zwei weiteren Mitgliedern. Die Vorstandsmitglieder werden von der Generalversammlung gewählt. Die Amtsdauer beträgt vier Jahre, nach deren Ablauf eine Wiederwahl möglich ist.

Der Geschäftsführer und/oder sein Stellvertreter nehmen an den Vorstandssitzungen mit beratender Stimme teil.

#### Art. 12 Rechte der Vorstandsmitglieder

Die Vorstandsmitglieder haben das Recht, in der Sitzung des Vorstandes von den zur Geschäftsführung und Vertretung berufenen Personen Auskunft über den Geschäftsgang und über einzelne Geschäfte zu verlangen.

Der Vorstand kann die Vorlegung der Bücher und Akten anordnen. Der Vorstand kann die Revisionsstelle zu einer unangemeldeten Zwischenrevision vor Ort beauftragen, namentlich wenn Zweifel an der ordnungsgemässen Rechnungsführung und Verwaltung bestehen.

Jedes Vorstandsmitglied kann beim Präsidenten schriftlich die Einberufung einer Sitzung des Vorstandes einverlangen.

#### Art. 13 Beschlussfähigkeit

Der Vorstand versammelt sich auf Einladung des Präsidenten oder Vizepräsidenten, sooft es die Geschäfte erfordern, mindestens jedoch zwei Mal im Jahr.

Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn wenigstens die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.

Er fasst die Beschlüsse mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Im zweiten Wahlgang hat der Präsident den Stichentscheid.

#### Art. 14 Protokollführung

Über die Verhandlungen und Beschlüsse des Vorstandes ist ein Protokoll zu führen, das vom Präsidenten und vom Protokollführer unterzeichnet wird.

#### Art. 15 Zirkulationsbeschlüsse

Beschlüsse des Vorstandes können auch schriftlich auf dem Zirkularweg gefasst werden, sofern nicht ein Mitglied die mündliche Beratung verlangt. Sie sind in das Protokoll des Vorstandes aufzunehmen.

#### Art. 16 Aufgaben des Vorstandes

Im Rahmen der ihm obliegenden Aufgaben hat der Vorstand die Kasse mit aller Sorgfalt zu leiten.

Er ist befugt, über alle Angelegenheiten Beschluss zu fassen, die nicht der Generalversammlung oder anderen Kassenorganen übertragen oder vorbehalten sind.

Er ist insbesondere verpflichtet:

- a) Die Geschäfte der Generalversammlung vorzubereiten und deren Beschlüsse auszuführen.
- b) Die für den Geschäftsbetrieb erforderlichen AVB und Reglemente aufzustellen, die Prämien zu bestimmen und der Geschäftsleitung die nötigen Weisungen zu erteilen.
- c) Die mit der Geschäftsführung und Vertretung Beauftragten – im Hinblick auf die Beobachtung der Vorschriften der Gesetze, Statuten, AVB und allfälliger Reglemente – zu überwachen und sich über den Geschäftsgang regelmässig unterrichten zu lassen.
- d) Der Vorstand ist dafür verantwortlich, dass die Protokolle sowie die notwendigen Geschäftsbücher regelmässig geführt und die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz, die Jahresrechnungen, die Statistik, das Budget, die Planungsrechnungen und der Geschäftsbericht nach den gesetzlichen Vorschriften zur Prüfung unterbreitet werden.
- e) Er nimmt Kenntnis vom Erläuterungsbericht der Revisionsstelle und ergreift die daraus fließenden notwendigen Massnahmen.

#### Art. 17 Vertretung nach aussen

Der Vorstand vertritt die KK Elm im Rechtsverkehr mit Dritten und vor Gericht.

Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Geschäftsführer kollektiv zu zweien.

Durch Beschluss des Vorstandes kann die Unterschriftsberechtigung an weitere Personen erteilt werden.

### **C. Geschäftsführer**

#### Art. 18 Aufgaben

Der Geschäftsführer leitet die laufenden Geschäfte der Kasse im Rahmen der Gesetze, Statuten, AVB und Reglemente sowie der Weisung des Vorstandes.

Er ist insbesondere für die Aufnahme der Mitglieder, das Inkasso der Prämien, die Auszahlung der fälligen Versicherungsleistungen, die Buchführung der Kasse und die Korrespondenz zuständig.

Der Geschäftsführer steht unter Aufsicht des Vorstandes. Er hat die Weisungen desselben im Rahmen der einschlägigen Gesetzesbestimmungen zu befolgen und zu erfüllen.

Der Vorstand kann dem Geschäftsführer zusätzliche Kompetenzen übertragen.

#### **D. Revisionsstelle**

##### *Art. 19 Wahl*

Die Generalversammlung wählt eine externe und unabhängige Revisionsstelle, die die Anforderungen des Artikels 86, Verordnung über die Krankenversicherung (KVV), erfüllt.

##### *Art. 20 Aufgaben der Revisionsstelle*

Die Revisionsstelle prüft jährlich, ob die Buchführung, die Jahresrechnung und die Statistiken formell und materiell den gesetzlichen Anforderungen entsprechen (jährliche Revision). Sie prüft überdies, ob die Geschäftsführung für eine korrekte und ordnungsgemässe Geschäftsabwicklung Gewähr bietet, namentlich ob sie zweckmässig organisiert ist und die gesetzlichen und internen Bestimmungen einhält.

Zweifelt sie an der ordnungsgemässen Rechnungsführung und Verwaltung der Kasse, führt sie vor Ort unangemeldet die notwendigen Prüfungen durch (Zwischenrevision).

##### *Art. 21 Bericht der Revisionsstelle*

Die Revisionsstelle erstellt über die jährliche Revision und jede Zwischenrevision einen Bericht. Diese Berichte geben Auskunft über den Zeitpunkt und den Umfang der vorgenommenen Revisionen, die gemachten Feststellungen und die daraus zu ziehenden Schlüsse.

Zwei vollständige und übereinstimmende Exemplare jedes Berichtes sind dem zuständigen Organ der Kasse sowie dem BAG im Original einzureichen. Der Bericht über die jährliche Revision ist bis zum 30. Juni des folgenden Jahres, die Berichte über die Zwischenrevision sind innert drei Monaten seit der Durchführung der Kontrollen einzureichen.

Stellt die Revisionsstelle wesentliche Mängel, Unregelmässigkeiten, Missstände oder andere Tatbestände fest, welche die finanzielle Sicherheit der Kasse oder deren Fähigkeit, ihre Aufgaben zu erfüllen, in Frage stellen, so unterbreitet sie den Bericht unverzüglich dem leitenden Organ der KK Elm und dem BAG.

## **FINANZIERUNG**

##### *Art. 22 Finanzierung, Haftungsausschluss und Nachschusspflicht*

Die KK Elm finanziert sich durch Versicherungsprämien, Kostenbeteiligungen, Rückversicherungsleistungen und Einnahmen anderer Art. Diese richten sich nach dem Gesetz und seinen Ausführungsbestimmungen sowie den hierauf basierenden Prämientarifen der KK Elm.

Jede persönliche Haftung der Genossenschafter und jegliche Nachschusspflicht sind ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der KK Elm haftet diese ausschliesslich mit ihrem Vermögen.

##### *Art. 23 Rechnungsjahr*

Das Rechnungsjahr ist das Kalenderjahr.

##### *Art. 24 Vermögensverwendung bei der Auflösung*

Das Vermögen der KK Elm darf auch im Falle der Auflösung nur zu Zwecken der sozialen Krankenversicherung verwendet werden.

Die vorliegenden Statuten wurden von der Generalversammlung vom 16. Mai 2007 beschlossen und ersetzen diejenigen vom 23. Mai 2001. Sie treten am 16. Mai 2007 in Kraft.

Für die Krankenkasse Elm

der Präsident

Vizepräsident

Walter Elmer-Hauser

Markus Reichenbach